

Ressort: Politik

## NRW-Arbeitsminister Schneider für "Anti-Stress-Verordnung"

Berlin, 05.08.2014, 07:40 Uhr

**GDN** - Nordrhein-Westfalens Arbeitsminister Guntram Schneider (SPD) hat die Verabschiedung einer "Anti-Stress-Verordnung" durch die Bundesregierung gefordert. In einem Interview mit der "Rheinischen Post" (Dienstagsausgabe) sagte Schneider, man könne die Erreichbarkeit "nicht wie die spanische Inquisition grundsätzlich verdammen".

Es brauche aber "ein Gesetz, wonach zu bestimmten Zeiten der Arbeitgeber seine Angestellten nicht mehr kontaktieren darf." Wie das im einzelnen auszusehen habe, müsse auf betrieblicher Ebene geregelt werden, so Schneider. Für seine Forderung erhält Schneider Unterstützung von Carola Reimann, stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion. Sie begrüße die Forderung nach einer Anti-Stress-Verordnung, sagte sie der Zeitung. "Ein solches Gesetz würde einen wichtigen Präventionsbeitrag leisten", so Reimann. Besonders vor dem Hintergrund einer immer älter werdenden Gesellschaft müsse der Gesundheitsschutz von Arbeitnehmern aus ihrer Sicht einen höheren Stellenwert bekommen, sagte die SPD-Politikerin und attestierte Deutschland in dem Bereich Nachholbedarf. Die Ausgestaltung eines solchen Gesetzes müsse jedoch maßgeblich von den Firmen und Betrieben bestimmt werden, betonte auch die SPD-Vizefraktionschefin. "Denn da muss jede Branche und jedes Unternehmen genug Spielraum haben, um angemessen reagieren zu können", so Reimann weiter. Und während Guntram Schneider noch keinen Zeitplan vorgibt, drückt seine Parteifreundin bereits aufs Tempo: "In jedem Fall sollte die Koalition das Thema noch in dieser Legislaturperiode auf den Weg bringen", fordert Reimann in der "Rheinischen Post". Sie sei zuversichtlich, dass auch die Union als Koalitionspartner bei dem Vorhaben mitziehen werde.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38872/nrw-arbeitsminister-schneider-fuer-anti-stress-verordnung.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619